

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **24 (1906)**

Heft 194

PDF erstellt am: **17.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Schweizerische Emissionsbanken; Abrechnungsstelle: Verkehr im Monat April 1906; General-Gewinn- und Verlust-Rechnung; General-Bilanz. — Banques d'émission suisses: Chambre de compensation: Mouvement en avril 1906.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarwangen.

1906. 1. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Mechanische Ziegel- u. Backsteinfabrik A. G., vormals F. Lauper & Co., in Langenthal hat in ihrer Generalversammlung vom 10. Februar 1906 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 255 vom 24. Juni 1904, pag. 1017, publizierten Tatsachen getroffen: Die Firmabezeichnung wird abgeändert in Ziegel- und Backsteinfabrik A. G. Langenthal, Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer mechanischen Ziegel- und Backsteinfabrik. Die revidierten Statuten datieren vom 10. Februar 1906. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird vom Präsidenten oder Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ausgeübt. Jeder führt einzeln namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, der Geschäftsleitung die Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift zu verleihen und zwar durch Einzeln- oder Kollektivzeichnung. Gleichzeitig wurde der Verwaltungsrat auf 5 Mitglieder erhöht. Die übrigen statutarischen Punkte der Publikation vom 24. Juni 1904 sind unverändert geblieben. An Stelle des bisher zeichnungsberechtigten Verwaltungsrates Fritz Lauper tritt Heinrich Knell, von Töss bei Winterthur, Direktor der Aktiengesellschaft, welchem Einzelunterschrift erteilt wird. Die an letzteren erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 416 vom 20. Oktober 1905, pag. 1661) ist damit erloschen.

1. Mai. Unter dem Namen Schweizerischer Betriebsleiter-Verband der Ton-, Zement-, Kalk- & Gipsindustrie hat sich ein Verein gegründet, welcher den Zweck hat, durch Veranstaltung von Versammlungen und Vorträgen die geistige und fachliche Ausbildung seiner Mitglieder zu heben und Freundschaft und Kollegialität zu pflegen. Die Statuten datieren vom 23. Juli 1905. Der Sitz des Vereins befindet sich am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, gegenwärtig in Langenthal. Mitglied kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende, in einem Etablissement der Ton-, Kalk-, Zement- und Gipsindustrie tätige Betriebsleiter, Besitzer oder Direktor, Werkmeister, Brennmeister und sonstige Vorgesetzte werden. Die Höhe des Jahresbeitrages wird von der Generalversammlung bestimmt. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen im Verbandsblatt «Schweizerische Tonwarenindustrie». Die Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus sieben Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die aus zwei Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär vertreten den Verein gegen aussen durch Einzelunterschrift. Präsident ist: Heinrich Knell, von Töss bei Winterthur, in Langenthal; Vizepräsident: Joseph Schenkel, von Sirmach, in Kloten; Sekretär ist Rudolf Frey, von Gontenschwil, in Gettanau.

2. Mai. Die Firma Julius Ernst, Fürber, in Aarwangen (S. H. A. B. Nr. 165 vom 12. Juli 1894, pag. 673) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Bern.

1. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Kienzi & Co in Bern, Fabrikation und Handel mit Werkzeugen (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1904, pag. 1) hat sich aufgelöst, die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen; ebenso ist die an Arthur Stamm erteilte Prokura erloschen.

1. Mai. Ernst Oswald Kienzi, von Erlach, und Arthur Alfred Uhlmann, von Huttwil, beide wohnhaft in Steffisburg, haben unter der Firma Kienzi & Co in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heutigem Tage beginnt. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel mit Werkzeug (Spezialität Schuhmacherwerkzeug). Geschäftslokal: Postgasse 6, Bern. Die Gesellschaft erteilt Prokura an Arthur Stamm, von Schleithelm (Schaffhausen), in Bern.

1. Mai. Aus der Firma Schwestern Zimmermann in Bern (S. H. A. B. Nr. 186 vom 13. Mai 1902, pag. 741 und Nr. 318 vom 2. August 1905, pag. 1270) ist die einte Gesellschafterin Elise Zimmermann infolge Verheiratung ausgetreten, an deren Stelle tritt nun ein deren Ehemann Adolf Anderegg, von Hohlhub, Gde. Hasleberg b. Meiringen, in Bern. Die Firma wird nun abgeändert in Zimmermann & Anderegg.

Bureau de Porrentruy.

1^{er} mai. Le chef de la maison Joseph Houllmann, à Porrentruy, est Joseph Houllmann, originaire de Soubey, domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, broserie et commerce de vins en gros.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1906. 2. Mai. Unter der Firma Gebr. Züch & Cie. A. G. Ziegeleifabriken in Oberriet besteht, mit Sitz daselbst, eine Aktiengesellschaft nach Titel 26 O. R., welche die bisherigen Ziegeleigeschäfte von Gebr.

Zäch & Co Kellen-Oberriet und von J. Schmidheini's Söhne, Ziegelei Hylpert übernommen hat und den Zweck verfolgt, die Ziegelei-Industrie in der Gemeinde Oberriet zu heben und zu fördern und einheimischen Arbeitskräften lohnenden Verdienst zu bieten. Die Statuten sind am 30. März 1906 aufgestellt worden; die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 340,000 (dreihundertvierzigtausend Franken), eingeteilt in 340 Aktien von je Fr. 1000; die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen bestimmt der Verwaltungsrat; gegenwärtig führt der Präsident desselben, Gottlieb Zäch, Vermittler, in Oberriet, allein die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft.

2. Mai. Die Firma J. Niederer & Sohn in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 12. Mai 1905, pag. 806) ist infolge Austritts von Jakob Niederer erloschen.

Inhaber der Firma Arthur Niederer in St. Gallen ist Wilhelm Arthur Niederer, von Lutzenberg, in St. Gallen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Stickereibedarfsartikel. Bäckerstrasse 7 (Bleichele).

2. Mai. In der am 2. April 1906 stattgehabten ausserordentlichen Hauptversammlung der Käsergenossenschaft Mettendorf, mit Sitz in Mettendorf-Gossau (S. H. A. B. vom 15. April 1898, pag. 486) wurden die Statuten teilweise revidiert, indem Art. 6 derselben nun folgenden Wortlaut hat: In Handänderung einer Liegenschaft, wo stückweise Verkäufe an Nicht-anteilhhaber (resp. an Nichtgenossenschafter) der Käserie stattfinden, ist auf 36 Aren (1 Juchart) 100 Fr. in die Genossenschaftskasse zu bezahlen.

2. Mai. Die Firma J. Landolf in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 21 vom 17. Januar 1906, pag. 82) ist infolge Auflösung erloschen.

Johann Landolf, von Büren z. Hof (Bern), in Lachen-Vonwil, und Fritz Schwyter, von und in Näfels (Glarus), haben unter der Firma Landolf & Schwyter in Lachen-Vonwil, politische Gemeinde Straubenzell, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1906 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. Landolf übernimmt. Kommission und Export von Plattstich und Geweben. Lachen bei der neuen Post.

2. Mai. In ihrer Generalversammlung vom 31. März 1906 haben die Aktionäre der „Sanitas“ Actiengesellschaft für sanitäre und Heizungs-Anlagen vormals Ad. Rohrbach, mit Hauptsitz in Zürich und Filiale in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 9. Mai 1905, pag. 782) eine Statutenrevision durchgeführt, wonach den bisherigen Publikationen gegenüber als Aenderung zu konstatieren ist: Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb des bisher von Ad. Rohrbach in Zürich V betriebenen Installationsgeschäftes für sanitäre Einrichtungen mit Zweiggeschäften in St. Gallen und Bern, sowie die Ausbeutung, der Druckknopf-Spülapparat- (Supremo-) Patente. Die Gesellschaft kann mit andern brancheverwandten Geschäften Interessengemeinschaften eingehen. Sie kann auch Immobilien erwerben.

Abrechnungsstelle der Schweiz. Emissionsbanken — Chambre de compensation des banques d'émission suisses.

Verkehr im Monat April 1906. — Mouvement en avril 1906.

Konto A — Compte A.

Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	Fr.	16,250.
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:		
Eingang — Entrée	Fr.	—
Ausgang — Sortie	„	—
	Fr.	16,250.

Konto B — Compte B.

Uebertragungen von Konto auf Konto — Virements de compte à compte	„	2,024,818.85
Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:		
Eingang — Entrée	Fr.	1,835,000. —
Ausgang — Sortie	„	2,093,000. —
	„	3,975,000. —

General-Mandate — Mandats généraux		
wurden ausgestellt	1578	{ Stück im Betrage von
ont été délivrés		{ mandats au montant de
und eingelöst	1522	id. id.
et payés		
		Fr. 3,277,699.57
		„ 3,139,025.55
		„ 6,416,725.12

Abrechnungssaldi — Solde des virements:		
Vom 6. April. — Du 6 avril	{ Teiln. Banken	32 Fr.
	{ Banques part.	235,302.55
„ 12. „ — „ 12 „	id. id.	26 „
„ 20. „ — „ 20 „	id. id.	33 „
„ 27. „ — „ 27 „	id. id.	29 „
		174,300.75
		262,250.90
		166,602.90
		533,957.10
		Fr. 13,371,751.07

Im Monat April	1905	Fr. 15,474,531.96
En avril		

Umsatz der wöchentlichen Abrechnungen

(in einfacher Aufrechnung).

Mouvement des virements hebdomadaires

(simple colonne).

Am 6. April. — Au 6 avril	{ Anzahl der Posten im Soll	81	Fr.	409,458.05
	{ Nombre des comptes-débiteurs			
„ 12. „ — „ 12 „	id. id.	54	„	338,751.40
„ 20. „ — „ 20 „	id. id.	70	„	409,203.10
„ 27. „ — „ 27 „	id. id.	54	„	263,604.90
				Fr. 1,460,812.45

Im Monat April	1905	Fr. 2,563,913.05
En avril		

General-Gewinn- und Verlust-Rechnung von 1898 bis und mit 1905.

Zusammengestellt vom Inspektorat der Emissionsbanken nach Massgabe der im Schweiz. Handelsamtsblatt veröffentl. Gewinn- und Verlust-Rechnungen der einzelnen Emissionsbanken.

1898: 35 Banken. 1899: 34 Banken. 1900: 35 Banken. 1901 bis 1905: 36 Banken.

SOIL (Lastenposten)								
1898	1899	1900	1901	1902	1903	1904	1905	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
163,977	162,999	176,862	185,027	183,874	187,376	207,792	214,834	
2,474,536	2,640,761	2,765,418	2,901,311	3,015,468	3,147,001	3,914,966	3,522,003	
523,581	523,935	875,214	402,971	401,832	300,568	118,077		
327,396	970,445	415,184	410,495	439,813	463,650	408,051	550,955	
866,194	1,196,578	740,949	393,587	342,993	372,686	912,070	834,073	
100,517	71,900	896,899	354,238	432,063	204,732	239,400		
96,221	131,989	70,582	70,068	108,915	35,780	69,680	67,829	
		190,893	115,387	177,371	10,393	154,072	150,584	
4,378,262	4,708,662	5,170,755	5,112,114	5,131,332	4,900,824	5,274,607	5,591,657	
219,693	223,425	228,293	228,040	230,241	228,064	234,819	238,456	
1,109,060	1,152,637	1,216,666	1,201,638	1,240,543	1,243,285	1,278,329	1,208,935	
215,943	233,544	237,307	249,774	237,769	267,897	285,468	341,797	
121,737	126,439	136,265	146,807	152,114	156,905	167,097	183,039	
1,666,455	1,740,045	1,818,421	1,821,259	1,880,690	1,886,151	1,968,213	2,072,230	
928,654	1,293,303	1,491,334	1,276,773	1,007,674	1,011,919	1,062,991	1,245,738	
4,365,093	5,289,239	6,125,526	5,855,324	6,190,417	6,117,001	6,410,631	6,875,538	
9,489,002	9,779,861	10,404,687	10,843,668	11,297,616	12,394,441	15,265,324	14,003,358	
126,882	142,403	159,900	164,036	170,940	177,309	183,243	192,507	
15,870,341	17,236,532	21,069,345	20,024,012	20,463,688	20,381,916	20,319,777	20,805,354	
261,961	568,338	13,142	357,800	739,275	980,079	798,236	372,850	
30,930,833	34,628,736	39,458,974	43,241,618	45,060,815	46,055,695	47,091,302	49,915,504	
72,122	88,352	113,742	355,726	79,905	82,978	88,892	69,872	
83,642	216,614	8,644	150,171	138,510	47,864	56,720	35,383	
54,135	149,689	145,736	86,329	210,145	217,385	320,103	176,613	
18,145	89,277	82,090	77,231	121,674	103,982	105,387	66,898	
1,117,816	2,138,614	1,431,319	702,936	795,435	1,610,063	1,278,031	1,651,956	
311,729	365,470	385,414	443,912	580,906	537,755	504,522	456,804	
156,635	269,128	855,594	349,005	235,540	515,643	463,083	416,559	
1,829,222	3,273,394	2,620,929	2,535,778	2,162,618	3,116,165	2,750,138	2,878,285	
3,800								
384,461	358,279	840,393	455,579	440,987	455,708	408,912	456,576	
12,134,468	12,717,445	13,675,480	14,090,555	13,804,352	14,302,077	15,017,451	16,090,723	
12,668,924	12,560,724	14,018,878	14,556,232	14,245,589	14,727,785	15,414,443	16,557,299	
61,361,976	56,977,461	62,962,962	66,956,991	68,479,234	70,806,120	72,494,306	77,010,065	

Verwaltungskosten.	
Entschädigung an die Verwaltungsbe- hörden.	
Besoldungen an die Angestellten, inkl. Gratifikationen.	
Lochkomite, Unterhalt der Bankgebäude und der Geschäftsallokation.	
Bureausanlagen aller Art und Mobilien. Porti, Depeschen und Kontoraktaspen. Kosten für Beschaffung von Barschaft. Banknoten-Anfertigungskosten. Diverse andere Spesen.	
Steuern.	
Rundschabkontensteuer.	
Kantonal- und Gemeindesteuern.	
Passivzinsen.	
An Checks-Conti, Banken und Korre- spondenten.	
Conto-Corrent-Kreditoren.	
Sparkassenzinlagen.	
Eigenwechsel u. kurzfristige Kassascheine.	
Obligationen u. a. Schuldsech. a. Zeit.	
diverse vermögensliche Schulden.	
Verluste und Abschreibungen.	
Auf Disconto-Schweizer-Wechsel.	
diverse Wechselbeforderungen.	
Conto-Corrent-Debitoren und Korre- spondenten.	
Hypothekendarlehen und Schuld- schein u. Wechselverbriefungen.	
Effekten (öffentliche Wertpapiere).	
Bankgebäude und anderem Grund- eigentum.	
Diverse und Vorräte für un- massliche Verluste.	
Andere Lastenposten.	
Gemeinnützige Verwendungen.	
Reingewinn.	
Gewinn-Saldo-Vortrag vom Vorjahr.	
Reingewinn der Rechnungsjahre.	

HABEN (Nutzposten)								
1905	1904	1903	1902	1901	1900	1899	1898	
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
7,866,930	6,866,468	6,965,715	6,438,329	5,074,998	6,893,947	6,643,200	6,330,625	
1,362,773	1,897,732	1,766,188	1,285,333	2,165,926	1,999,135	1,201,137	1,017,984	
1,984,062	1,659,413	1,540,228	1,646,868	1,355,202	2,073,207	1,794,184	1,507,672	
113,792	104,965	155,932	122,148	120,093	116,339	302,389	204,770	
10,827,517	10,528,576	10,447,453	9,512,856	9,804,139	10,522,925	9,940,910	9,061,051	
1,756,068	2,064,941	2,267,857	2,059,842	2,336,048	2,421,016	1,875,942	1,130,216	
11,185,163	9,969,528	9,917,083	9,509,111	9,361,129	9,500,904	9,157,037	6,620,968	
804,626	301,689	268,899	237,080	278,334	242,424	250,117	298,095	
7,868,701	7,486,274	7,193,766	7,024,899	7,481,426	7,052,713	6,200,577	5,250,599	
32,988,475	31,139,346	29,887,983	28,901,338	27,998,613	25,561,630	22,789,614	20,771,095	
8,772,700	7,984,011	6,280,092	6,206,757	6,887,106	5,646,372	5,689,402	6,405,118	
610,765	474,094	457,123	390,398	391,767	474,556	404,803	380,815	
107,663	197,898	184,038	136,205	88,160	73,287	119,160	70,093	
63,689,058	59,617,511	58,107,435	57,116,219	55,068,106	50,976,952	45,602,297	40,972,854	
Ertrag der Immobilien.								
Von den Bankgebäuden	399,830	410,725	334,899	296,249	267,295	245,360	242,151	237,201
andern Grundeigentum	181,000	834,210	194,172	181,468	130,919	129,146	74,130	116,510
580,990	1,244,935	529,071	477,097	487,424	374,606	310,271	352,611	
Andere Nutzposten.								
Gebühren für Aufbewahrung von Wer- tschein	275,515	254,499	259,722	238,449	210,295	189,915	203,815	173,577
Diverse andre Gebühre	309,874	374,460	344,566	69,451	120,987	91,142	13,626	31,875
Agto auf Münzorten etc	180,923	208,888	217,196	178,406	179,261	186,076	174,369	140,600
Gewinnanteil an Kommanditen und Syndikaten	153,572	548,712	377,651	339,802	221,606	197,328	92,170	112,975
Diverse Nutzposten	456,262	74,605	159,045	62,793	432,480	108,093	160,111	80,821
1,870,145	1,124,164	1,047,170	879,991	1,164,579	712,689	645,091	539,551	
Wiederingang von früheren Abschreibungen.								
96,779	75,103	129,903	51,884	77,174	56,457	110,618	62,145	
468,576	460,912	455,708	440,887	485,579	840,393	358,279	884,461	
Gewinn-Saldo-Vortr.v.Vorjahre.								
Entnahme aus den Reserven.								
Passiv-Saldo.								
77,010,065	72,494,306	70,806,120	68,479,234	66,956,991	63,982,952	56,977,461	51,361,976	

Born, April 1906.

Inspektorat der schweizerischen Emissionsbanken.

General-Bilanz

der 36 schweizerischen Emissions-Banken

auf 31. Dezember 1905.

Aktiven

I. Kassa.		
97,900,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.
18,094,717	22	Uebrig gesetzliche Barschaft und Depot bei der Abrechnungsstelle, Conto A.
115,954,717	22	Gesetzliche Barschaft.
2,117,150	—	Eigene Noten.
7,093,704	42	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken und Depot bei der Abrechnungsstelle, Conto B.
127,348,590	18	Uebrig Kassabestände.
2,143,018	54	
II. Kurzfristige Guthaben.		
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)		
5,081,421	15	Checks, Depot- und Kassascheine, fällige Platzwechsel, Coupons und andere kurzfristige Schuldscheine.
10,173,170	45	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.
47,453,682	01	Korrespondenten-Debitoren.
66,307,794	32	Conto zwischen Hauptbank und Zweiganstalten.
8,649,520	71	
III. Wechselsforderungen.		
203,455,425	37	Disconto-Schweizer-Wechsel.
84,250,996	63	Wechsel auf das Ausland.
52,765,816	60	Wechsel mit Faustpfand.
2,450,000	—	Wechsel mit nur einer Unterschrift und ohne Faustpfand.
671,417	60	Warrants und Gantrödel.
302,194,091	25	Wechsel zum Inkasso.
8,600,435	—	
IV. Andere Forderungen auf Zeit.		
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)		
269,050,674	25	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.
31,072,218	59	Conto-Corrent-Debitoren mit ungedecktem Kredit (inklusive Anlagen bei Banken).
182,943,636	19	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.
6,728,696	91	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, ungedeckte (inkl. Vorschüsse an Gemeinden und Korporationen).
331,114,186	41	Hypothekar-Anlagen aller Art.
1,336,248,492	51	Reports und Divers.
15,339,080	16	
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.		
10,052,258	—	Aktien.
155,205,128	41	Obligationen.
165,257,386	41	Effekten (öffentliche Wertpapiere).
4,694,345	32	Grundeigentum, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.
172,467,954	18	Liquidationen und Restanzen.
2,516,222	45	
VI. Verpfändete Aktiven.		
15,637,902	—	Effekten (öffentliche Wertpapiere).
16,837,902	—	Grundeigentum.
700,000	—	
VII. Feste Anlagen.		
3,478,576	02	Kommanditen und Beteiligungen.
9,522,572	13	Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb gehörend.
13,057,307	50	Mobilien.
56,169	35	
VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
24,538,707	09	Ausstehende Gebühren und zu amortisierende Anleihekosten.
623,178	06	Ratazinsen auf Aktivposten und Rückdisconto auf Passivposten.
27,296,403	32	Bezahlte Zinsen auf dem Dotationskapital.
2,134,518	17	
IX. Ausstehendes Kapital.		
Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital.		
6,317,400	—	
2,067,575,935	26	

Passiven

I. Noten-Emission.		
Noten in Zirkulation (in Händen Dritter)	235,539,146	—
Eigene und andere Noten in Kassa	9,210,854	—
	244,750,000	—
II. Kurzfristige Schulden.		
(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)		
Kurzfristige Depositen- und Kassascheine und andere kurzfristige Schuldscheine	2,066,376	81
Giro- und Checks-Conti	28,699,788	85
Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	8,280,491	12
Korrespondenten-Kreditoren	21,247,926	73
Conto-Corrent-Kreditoren (vide Anmerkung I)	167,522,221	90
Sparkassa-Einlagen (vide Anmerkung II)	123,953,782	94
Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen und Dividenden	3,318,544	71
Divers	93,720	15
Unbezahlte Tantien	326,340	56
	355,509,193	77
III. Wechselschulden.		
Eigen-Wechsel	3,845,462	45
Tratten und Akzeptationen	26,653,149	40
	30,498,611	85
IV. Andere Schulden auf Zeit.		
(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)		
Conto-Corrent-Kreditoren (vide Anmerkung I)	77,127,054	41
Sparkassa-Einlagen (vide Anmerkung II)	235,666,114	86
Schuldscheine (Depositen-scheine, Obligationen etc.), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind	211,329,609	32
Schuldscheine (Depositen-scheine, Obligationen etc.) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre	528,804,516	51
Hypothekar-Schulden	394,500	—
Feste Anleihen	36,200,400	—
	1,189,522,495	10
V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).		
Reserve für mutmassliche Verluste	3,002,880	68
Rückdisconto auf Aktivposten	2,331,334	34
Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Passivposten	9,217,993	72
Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1905	12,210,848	08
	26,763,061	82
VI. Eigene Gelder.		
Einbezahltes Kapital	217,957,600	—
Ordentlicher Reservefonds	42,989,599	36
Ausserordentlicher Reservefonds	2,187,342	28
Kapital-Amortisations-Conto	595,949	95
Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1906	484,681	13
	264,215,172	72
VII. Ausstehendes Kapital.		
Ausstehendes Dotations- und Aktienkapital		
	6,317,400	—
	2,067,575,935	26

Anmerkungen zu der Generalbilanz der 36 schweizerischen Emissionsbanken auf 31. Dezember 1905.

I. Anmerkung zu den Conto-Corrent-Creditoren.

Die Ausscheidung der Schulden an Conto-Corrent-Kreditoren in „Kurzfristige Schulden“ (Kap. II) und „Schulden auf Zeit“ (Kap. IV) ist dergestalt vorgenommen worden, dass in Kap. II sowohl die in der Regel, als die unter allen Umständen kurzfristigen, d. h. sofort oder innert 8 Tagen nach Begehr rückzahlbaren Schulden eingestellt sind, während in Kap. IV nur die jedenfalls nach 8 Tagen rückzahlbaren Schulden und zwar mit Fr. 77,127,054. 41 figurieren.

Für die unter Kap. II „Kurzfristige Schulden“ eingestellten Conto-Corrent-Kreditoren im Betrag von Fr. 167,522,221. 90 kann nach den bestehenden Rückzahlungsbedingungen für einen Teilbetrag von Fr. 46,143,961. 83 oder 27,5 % eventuell eine Rückzahlungsfrist von mehr als 8 Tagen bedingt werden. Die übrigen Fr. 121,378,260. 07 oder 72,5 % sind dagegen unter allen Umständen sofort oder innert 8 Tagen rückzahlbar.

Von den in den beiden Kapiteln II und IV erscheinenden Schulden an Conto-Corrent-Kreditoren von zusammen Fr. 244,649,276. 31 sind sonach:

- 49,6 %, unter allen Umständen,
- 18,9 %, eventuell sofort oder innert und
- 81,5 %, nach 8 Tagen rückzahlbar.

II. Anmerkung zu den Sparkassa-Einlagen.

Die Ausscheidung der Schulden an Sparkassa-Einleger in „Kurzfristige Schulden“ (Kap. II) und „Schulden auf Zeit“ (Kap. IV) ist dergestalt vorgenommen worden, dass in Kap. II sowohl die in der Regel, als die unter allen Umständen kurzfristigen, d. h. sofort oder innert 8 Tagen nach Begehr rückzahlbaren Schulden eingestellt sind, während in Kap. IV nur die jedenfalls nach 8 Tagen rückzahlbaren Schulden und zwar mit Fr. 235,666,114. 86 figurieren.

Für die unter Kap. II „Kurzfristige Schulden“ eingestellten Sparkassa-Einlagen im Betrag von Fr. 123,953,782. 94 kann nach den bestehenden Rückzahlungsbedingungen für einen Teilbetrag von Fr. 65,546,271. 34 oder 52,9 % eventuell eine Rückzahlungsfrist von mehr als 8 Tagen bedingt werden. Die übrigen Fr. 58,407,511. 60 oder 47,1 % dagegen sind unter allen Umständen sofort oder innert 8 Tagen rückzahlbar.

Von den in den beiden Kapiteln II und IV erscheinenden Schulden an Sparkassa-Einleger von zusammen Fr. 409,619,897. 80 sind sonach:

- 14,3 %, unter allen Umständen,
- 16,0 %, eventuell sofort oder innert und
- 69,7 %, nach 8 Tagen rückzahlbar.

Société Immobilière de Caux

Remboursement d'obligations de fr. 500, 4 $\frac{1}{2}$ %
des emprunts des 1^{er} mars 1900 et 1^{er} mars 1903.

II^{me} tirageLes 80 obligations n^{os}:

[481]

36, 253, 281, 748, 834, 964, 1107, 1144, 1342, 1384, 1504, 1570, 1594, 1688,
1841, 1922, 2055, 2133, 2144, 2151, 2156, 2171, 2255, 2266, 2387, 2814,
2844, 2845, 2930, 2948, 3046, 3059, 3184, 3392, 3412, 3488, 3586, 3814,
3855, 4062, 4157, 4298, 4378, 4513, 4711, 4753, 5039, 5111, 5225, 5267,
5279, 5392, 5496, 5453, 5528, 5548, 5658, 5672, 5697, 5737, 6084, 6190,
6229, 6244, 6251, 6254, 6256, 6272, 6302, 6317, 6333, 6437, 6492, 6535,
6708, 6715, 6783, 6824, 6856, 6880

ont été désignées par tirage au sort, de ce jour, pour être remboursées
au pair de fr. 500 le 31 mai 1906, aux caisses de:

la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne;

la Banque de Montreux, à Montreux;

MM. A. Cuenod et Cie., à Vevey;

MM. Zahn et Cie., à Bâle;

MM. Du Pasquier, Montmollin et Cie., à Neuchâtel;

Bankverein Suisse, à Genève.

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 31 mai 1906.

Caux, le 1^{er} mars 1906.**Le conseil d'administration.****Basler Kantonalbank**
(Staatsgarantie).

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

[1055]

4 % Obligationen unseres Instituts
al pari, auf 3 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger
dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.**Ueberseeisch**

Württemberg, 24 Jahre alt, z. Zt.
in Italien als Buchhalter tätig,
sucht Stellung auf Plantage,
Faktorei oder Filiale.

Offerten unter Chiffre Z M 4537
an Rudolf Mosse, Zürich. (1062)

Favre & Cie

Zürich

Zementwarenfabrik

Kunststeine
Röhren
Platten
Steine

[295]

Geschäftslokalitäten

zu vermieten

I. Kreis, per 1. Oktober 1906 im
Hause Thalgaasse 18.

Das Hochparterre, bestehend aus
3 bis 4 grossen Zimmern nebst
grossem Lichthofzimmer, zusammen
zirka 115 m².

Dieses Objekt, in unmittelbarer
Nähe vom Paradeplatz, Börse und
Post gelegen, eignet sich sehr vor-
teilhaft für Engros-Geschäfte. Ruhige
Lage.

Auskunft erteilt Rudolf Furrer,
Münsterhof 13, Zürich. (936)

Demande d'associé

Une fabrication d'horlogerie en
pleine activité demande, pour cause
d'agrandissement, un associé avec
apport de 12 à 15,000 fr. La pré-
férence serait donnée à une personne
qui se chargerait de la partie com-
merciale. (1402.)

Adresser les offres sous chiffres
C 1500 F à Rodolphe Mosse, Berne.

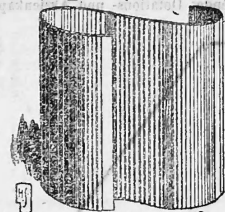
Rudolf Mosse, Zürich-Bern

Buchführung

Ordne zuverlässig rasch, diskret,
vernachläss. Buchführungen, Inventur
u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Ein-
führung der amerik. Buchführung nach
praktischem System mit Geheimbuch.
Prima Referenzen. Komme auch nach
auswärts. H. Frisch, Zürich I, Bahn-
hofstrasse 22. (6)

Willh. Baumann

Rolladenfabrik (1052)
Horgen (Schweiz)



Rollschutzwände verschied. Modelle.
Rolljalousien, automatisch.
Holzrollladen aller Systeme.
Verlangen Sie Prospekte!

"Bächtold"
Sauggas-
Benzin-
Petrol-
MOTOREN 1-250 PS
sind die
Besten.
Motorenfabrik
Bächtold & Cie
Steckborn - Schweiz.



Generalvertreter:

Georg Scheffer,
Zürich. (412)

Leih- & Sparkasse Steckborn (Thurgau)

Aktienkapital Fr. 500,000

Revervefonds Fr. 250,000

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von

Obligationen à 4%

gegenseitig 3-5 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung,
auf «Namen» oder «Inhaber» lautend. Unsere Coupons werden bei der
Schweiz. Volksbank spesenfrei eingelöst.

(903)

Die Verwaltung.**Leihkasse Davos**
Davos-Platz

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

(1101)

4 $\frac{1}{2}$ % Obligationen unseres Instituts al pari

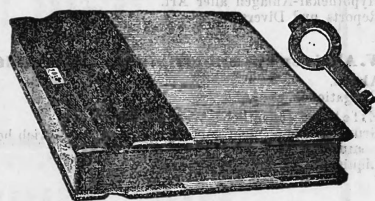
auf den Namen oder Inhaber lautend, in Beträgen von Fr. 100, 200, 500 und
1000, gegenseitig 3 Jahre fest, mit nachheriger sechsmonatlicher Kündigung.

Die Direktion.**„ZÜRICH“**

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich

Nach Beschluss der heutigen Generalversammlung wird der Coupon
Nr. 27, bezw. Nr. 14 unserer Aktien mit Fr. 150 und der Coupon zu den
Interimsscheinen mit Fr. 75 vom 1. Mai ab an der Gesellschaftskasse ein-
gelöst. Wir bitten, die Coupons mit Bordereau zu versehen. (1020.)

Zürich, den 25. April 1906.

Die Direktion.**Das „Lose Blättersystem“**

findet grossen Anklang und be-
währt sich sehr gut für Konto-
Korrente, Preis- und Kalku-
lationsbücher, Statistiken,
Lager- und Musterbücher,
Kundenregister etc.

Zweckmässige Neuheit in I^a
Ausführung und Verschluss.
Prospekte zu Diensten.

Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich

Bahnhofstrasse 27. Geschäftsbücher. Buchdruckerei.

Sie muss doch enorme Vorzüge haben, die

**Adler-Schreib-
Maschine**

mehr als

20,000

im Gebrauche!

Referenzen und Kataloge auf Wunsch

Vertreter gesucht,
wo nicht vertreten

Adler Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer, Frankfurt
Gegründet 1880 Ca. 3000 Arbeiter



Zu verkaufen, eventuell zu verpachten

Fabrik-Anlage

bestehend in Fabrikgebäude mit 2 grossen Arbeitssälen, Lagerhaus mit
2 Magazinen von zusammen 1600 Kubikmeter Hohlraum, grossen Parterre-
räumen, Stallung, Remise etc., Doppelwohnhaus, neu renoviert und zum
Teil neu erbaut, mit schönen Bureauräumlichkeiten. Elektr. Licht- und
Kraftanschluss, Warmwasserheizung.

Fabrik- und Lagerhaus vor einigen Jahren neu erbaut. Sehr günstige
Lage, Arbeitskräfte genügend zur Verfügung, namentlich für Industrie, die
das ganze Jahr Beschäftigung bieten würde. (1022)

Nähere Auskunft erteilt

O. Meyer, Notar, Villmergen (Aargau).